

# Wir setzen auf Profis.

Deshalb schätzen wir die Kompetenzen unserer gut ausgebildeten Oberministrant/innen.

# Wir setzen auf Präsenz.

Deshalb suchen wir den Kontakt mit unseren Ministrant/innen überall dort, wo sie zu Hause sind. Auch in den Sozialen Netzwerken.

# Wir setzen auf Wertschätzung.

Weil uns die Ministrant/innen wichtig sind: wenn sie anfangen, während sie mitten drin sind und wenn sie aufhören.

*Wir setzen auf neue Augen.*

Gemeinsam mit unseren Ministrant/innen erkunden und entdecken wir Räume des Glaubens.

# Wir setzen auf Persönlichkeiten.

Weil wir wissen, dass Ministrant/innen keine Statisten, sondern echte Hauptdarsteller/innen sind.

# Wir setzen auf Eltern.

Uns ist es wichtig, dass auch die Eltern unserer Ministrant/innen sich mit ihrem eigenen Glauben auseinandersetzen.

Wir setzen auf liturgische Bildung.

Schluss mit Theaterproben! Wir wollen die Faszination des Glaubens erfahrbar machen.

# Wir setzen auf Demokratie.

Wir fördern die Selbstorganisation von Ministrant/innen und stärken demokratische Strukturen.



# Wir setzen auf Prioritäten.

Wir machen lieber einiges gscheit, als alles irgendwie.

# Wir setzen auf Spiritualität.

Wir entwickeln Glaubensangebote für Ministrant/innen, die etwas mit ihrem Leben zu tun haben, Spaß machen und einfach schön sind.